



**GRUNDKURS
VETERINÄRCHIROPRAKTIK
HANDBUCH - DEUTSCHLAND**

Veröffentlicht von der

IAVC GmbH, International Academy of Veterinary Chiropractic

Dorfstr. 17a, 27419 Freetz
Deutschland

Tel. 0049 4282 590099 Fax 0049 4282 591852

Email: info@i-a-v-c.com

Vervielfältigungen dieses Handbuchs sind nur mit ausdrücklicher Erlaubnis der IAVC GmbH,
International Academy of Veterinary Chiropractic, möglich.

© **International Academy of Veterinary Chiropractic**

Seite 1/19

International Academy of Veterinary Chiropractic Handbuch

Liebe Kollegen!

Dieses Handbuch wurde als Leitfaden für die Teilnehmer an der Internationalen Akademie für Veterinärmedizinische Chiropraktik. Die Internationale Akademie der Veterinär-Chiropraktik (IAVC) wird von der Anglo-European College of Chiropractic in Bournemouth, England gefördert. Die Kurse in Europa werden von der Royal College of Chiropractic und der Veterinary Society of Chiropractic (VSC) und anderen internationalen Organisationen anerkannt. Wenn Sie daran interessiert sind, diesen Kurs in Kombination mit einem M-Niveau (Master) Studienprogramm an dem AECC University College, Bournemouth, UK, wenden Sie sich bitte an uns, um diese Möglichkeit weiter zu diskutieren. Wir möchten Ihnen helfen, das Beste aus unserem Programm zu machen und Ihre beruflichen Ziele zu erreichen.

Willkommen beim Grundkurs für Veterinärchiropraktik der International Academy of Veterinary Chiropractic!



**Dr. Donald Moffatt BSc, DVM, DVSc.
Dr. Sybil Moffatt, Dr.med.vet**

KONTAKT:

IAVC GMBH, INTERNATIONAL ACADEMY OF VETERINARY CHIROPRACTIC

E-mail Adresse**:

info@i-a-v-c.com

Telefonnummer

0049 4282 590099

Faxnummer

0049 4282 591852

Postanschrift:

IAVC GmbH
Dorfstr. 17a
27419 Freetz
Deutschland

Bürozeiten:

Montags – freitags 08:00 – 16:00 Uhr

** Obwohl E-Mail Schriftverkehr durchaus üblich ist, bitten wir Sie um einen Anruf während unserer Geschäftszeiten, sollten Sie nicht innerhalb einer angemessenen Frist eine Antwort erhalten.

WEBSEITE: www.i-a-v-c.com

International Academy of Veterinary Chiropractic

Ziele

Die *International Academy of Veterinary Chiropractic (IAVC)* wurde gegründet, um der Nachfrage nach einer qualitativ hochwertigen postgraduierten Weiterbildung im Bereich der Veterinärchiropraktik in Europa gerecht zu werden. Wir verstehen es als unseren Auftrag, sowohl einen Grundlagenkurs als auch ein Fortbildungsprogramm in Veterinärchiropraktik anzubieten. Zugelassen sind ausschließlich approbierte Tiermediziner und Chiropraktoren mit dem akademischen Abschluss: Doctor of Chiropractic (D.C.). Unser Curriculum verknüpft die wichtigen Aspekte beider Fachrichtungen. Der Einsatz von Dozenten mit sehr großer Erfahrung – sowohl klinisch Bereich, als auch in der Lehre – sowie die ständige Aktualisierung und Verbesserung der Kursinhalte sind das Fundament unserer Ausbildung. Wir verpflichten uns dazu, das Format und die Inhalte unserer Ausbildung permanent zu überprüfen, um sie auf die Bedürfnisse unserer internationalen Studenten abzustimmen. Der hohe Standard für einen erfolgreichen Abschluss gewährleistet nicht nur, dass die Absolventen die tierchiropraktischen Behandlungstechniken fachkundig beherrschen, sondern auch, dass sie sich der Kompetenz ihrer IAVC-Kollegen sicher sein können.

Die Internationale Akademie ist bestrebt, ein Vorbild für die Ausbildung in der Tierchiropraktik zu werden, sodass auch etablierte Ausbildungsinstitutionen das hier gelehrt Fachwissen aufgreifen. Der Schwerpunkt der Ausbildung ist es, Tiere sicher und effektiv chiropraktisch zu behandeln. Wir ermutigen unsere Studenten, das Erlernte immer wieder aktiv in ihrem Berufsleben zu nutzen. Kollegen, die diesen Grundkurs erfolgreich absolviert haben, werden ermutigt, kreativ an die Entwicklung neuer effektiver chiropraktischer Techniken heranzugehen und ihr Wissen so zu erweitern.

Unser Ziel ist es, Teilnehmer nicht nur mit dem Wissen und der Fähigkeit zur chiropraktischen Behandlung zurück in die Praxis zu schicken, sondern auch mit mehr Verständnis für den anderen Berufsstand. Die Geschichte der Tierchiropraktik zeigt, dass der kontinuierliche Ausbau dieses noch jungen Feldes die Zusammenarbeit von Tierärzten und Chiropraktikern erfordert. Fachkräfte beider Berufe, die sich entschließen, bei der IAVC die Tierchiropraktik zu erlernen, werden durch unsere kollektiven Qualifikationen nach besten Kräften in ihren Bemühungen unterstützt. Es ist unsere Absicht, die Kurse anregend, fesselnd und angenehm zu gestalten. Wir hoffen, dass alle Teilnehmer unser wichtigstes Ziel teilen, die Lebensqualität unserer Tierpatienten mit Unterstützung der Chiropraktik zu verbessern.

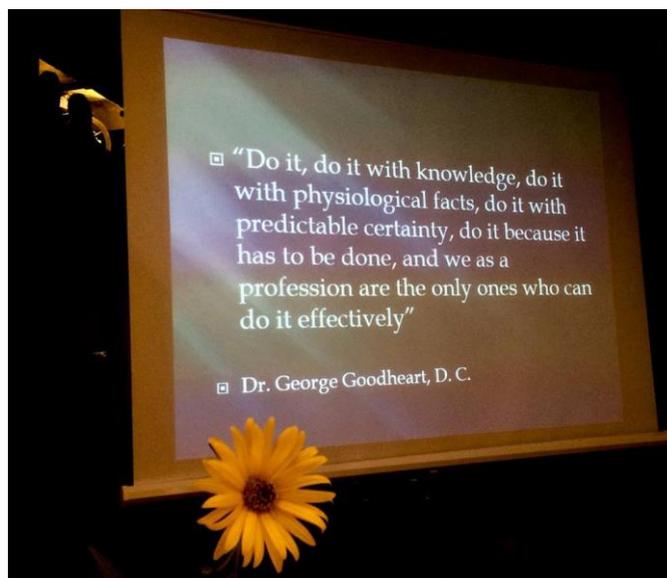


Photo by V. Hebler

INTERNATIONAL ACADEMY OF VETERINARY CHIROPRACTIC

Dr. Donald Moffatt, BSc, DVM, DVSc., MRCVS, schloss 1990 im ersten Examensjahrgang des Atlantic Veterinary College (University of Prince Edward Island, Canada) sein Tiermedizinstudium ab und wechselte dann zur University of Tennessee, wo er ein Jahr lang ein Internship absolvierte. Von 1991 an war er am Ontario Veterinary College (Guelph, Ontario, Canada) tätig, wo er 1997 seine Promotion zum Doktor of Veterinary Science, Fachrichtung Populationsmedizin und Epidemiologie abschloss. 1996 erhielt er sein AVCA-Zertifikat durch "Options for Animals" und siedelte 1997 nach Deutschland um. Nach anfänglicher Tätigkeit in einer Gemischtpraxis eröffnete er 1999 mit seiner Frau Dr. Sybil Moffatt in Sittensen eine Überweisungspraxis für Tierchiropraktik. 2001 und 2004 nahm Dr. Moffatt an Fortbildungsseminaren in Angewandter Kinesiologie teil. 2002 schloss er den Zertifikationskurs der „International Veterinary Acupuncture Society“ ab und integriert seitdem die Akupunktur in seine Behandlungen. Er ist Gründungsmitglied der Gesellschaft für Veterinär-Chiropraktik e.V. (jetzt: International Veterinary Chiropractic Association IVCA). Dr. Moffatt besitzt durch seine Tätigkeit an den Universitäten von Tennessee und Guelph jahrelange Erfahrung in der tiermedizinischen Lehre. Tierchiropraktik unterrichtet er seit 2003.

Dr. Sybil Moffatt, Dr.med.vet., MRCVS, absolvierte von 1986 bis 1992 ihr Studium an der Tierärztlichen Hochschule in Hannover (Deutschland) und promovierte am Equine Research Center in Guelph (Ontario, Canada). Sie erhielt 1996 ihr Zertifikat für Tierchiropraktik von der American Veterinary Chiropractic Association. Von 1994 bis 1999 arbeitete sie in verschiedenen Gemischt- und Pferdepraxen, bevor sie 1999 mit ihrem Mann Dr. Donald Moffatt die Überweisungspraxis für Tierchiropraktik eröffnete. Sybil ist Gründungsmitglied der Gesellschaft für Veterinär-Chiropraktik e.V. (jetzt: International Veterinary Chiropractic Association IVCA) und ebenfalls Mitbegründerin der European Academy of Veterinary Chiropractic (jetzt: International Academy of Veterinary Chiropractic, IAVC), in der Sie seit 2003 Tierchiropraktik unterrichtet. Sie, Dennis Eschbach sowie ihr Ehemann Dr. Donald Moffatt wirkten ursprünglich dabei mit, das Kurrikulum von "Options for Animals" 2002 nach Europa zu bringen und es heute im Namen der International Academy of Veterinary Chiropractic zu unterrichten. Zusätzlich zu ihrer Lehr- und Praxistätigkeit ist Dr. Sybil Moffatt viel als Referentin auf internationalen tiermedizinischen Kongressen und Tagungen im Einsatz.



Fotos by V.Hebeler

Alle weiteren Dozenten der Akademie finden Sie auf unserer Website unter:

<http://www.i-a-v-c.com>

EINE ÜBERSICHT DER LEHRINHALTE

WAS IST TIERCHIROPRAKTIK?

Chiropraktik ist ein wichtiger Teilbereich der ganzheitlichen Tiermedizin. Beim Verständnis von Gesundheit und Krankheit wird in der ganzheitlichen Medizin besonderer Wert auf die Einbeziehung aller äußeren und inneren Einflüsse auf den Organismus gelegt. Holistische Therapien sind so konzipiert, dass sie auf angemessener Ebene mit der angeborenen Homöostase des Organismus arbeiten. Der Unterschied zur Philosophie der allopathischen Medizin ist, dass bei dieser in der Regel die Symptome behandelt werden. Häufig werden dabei die Symptome vom ganzheitlichen Gesundheitszustand des Tieres isoliert gesehen.

Chiropraktik bietet viele Möglichkeiten in der medizinischen Versorgung von Tieren. Die Chiropraktik gehört zusammen mit dem Einsatz von Medikamenten, Operationen, Akupunktur, Homöopathie und anderen vergleichbaren Methoden in das Spektrum medizinischer Behandlungen. Chiropraktik erhebt nicht den Anspruch, die gesamte Medizin zu ersetzen, aber sie bietet als ergänzende Therapie alternative Erklärungsansätze für Erkrankungen. Die Fundamente der chiropraktischen Philosophie basieren auf der engen Beziehung der Wirbelsäule zum Nervensystem und auf der Rolle der Wirbelsäule in Biomechanik und Bewegung.

Die International Academy of Veterinary Chiropractic arbeitet seit 2008 eng mit dem AECC University College in Bournemouth, England, zusammen.

Wir unterrichten Tierärzte und Human Chiropraktiker weltweit seit über einem Jahrzehnt in der Veterinärchiropraktik und die seit Jahren ausgebuchten Grundkurse zeigen uns, wie wichtig die fundierte und praxisbezogene Ausbildung ist. Ein Anteil der Ausbildung in der Tierchiropraktik ist identisch mit dem der Human Chiropraktik, sowohl die Techniken als auch die funktionellen Theorien, die durch klinische Ergebnisse dargelegt werden. Der enorme Erfolg der Chiropraktik für Tiere, insbesondere in den letzten 2 Jahrzehnten, im klinischen Bereich sowie auch in der Forschung gibt uns Recht. Die Veterinärchiropraktik ist mittlerweile aus der „Schulmedizin“ nicht mehr wegzudenken.

Chiropraktik beschäftigt sich mit der Beziehung zwischen der Struktur des Körpers (in erster Linie der Wirbelsäule) und seiner Funktion (in erster Linie der des Nervensystems) und wie sich diese Beziehung auf den Erhalt und die Wiederherstellung von Gesundheit auswirkt. Chiropraktik ist die medizinische Wissenschaft, die sich besonders mit der Ursache von Erkrankungen beschäftigt. Im Mittelpunkt stehen die Ätiologie, Pathogenese, Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von funktionellen Störungen, patho-biomechanischen Zuständen, schmerzhaften Syndromen und anderen neurophysiologischen Effekten. Diese werden in Bezug auf die Statik und Dynamik des neuromuskulären Systems, insbesondere der Wirbelsäule und des Beckens beachtet.

- *Bewegungs-Palpations-Institut (www.motionpalpation.org)*

TIERCHIROPRAKTIK BEHANDELT ...

...**Vertebrale Subluxations-Komplexe (engl: Vertebral Subluxation Complexes - VSC)**. Die American Chiropractic Association (ACA) definiert einen VSC als eine „gestörte Beziehung zwischen zwei benachbarten Gelenkstrukturen, die funktionelle oder pathologische Folgen haben kann. Diese Veränderungen führen zu Störungen der biomechanischen und/oder neurophysiologischen Funktion dieser Gelenkstrukturen, sowie der direkt oder indirekt durch sie beeinflussten proximal liegenden Strukturen und Körpersysteme.“

DER VSC WIRD BEHANDELT DURCH ...

...die chiropraktische Behandlung, genannt **Adjustment**. Ein Adjustment ist definiert als ein kontrollierter Stoß oder Impuls, der sehr spezifisch mit großer Beschleunigung und kurzem Hebel mit der Hand oder einem Instrument ausgeführt wird. Dieser Stoß ist auf spezifische einzelne gelenkige Verbindungen ausgerichtet, um dort innerhalb des Körpers vertebrale und andere Subluxationskomplexe zu korrigieren.

TIERCHIROPRAKTIK BEINHALTET NICHT ...

...die Verabreichung oder Verschreibung von Medikamenten, das Durchführen von Operationen, die Injektion von Medikamenten, Chiropraktik ersetzt nicht die traditionelle Tiermedizin. Tierchiropraktik ist eine Ergänzung zur schulmedizinischen Versorgung der Tiere.

PROTOKOLL DER TIERCHIROPRAKTIK

Die chiropraktische Behandlung beinhaltet das Justieren (Adjusting) von Wirbeln, das Justieren von Gliedmaßen, und das Justieren von kranialen Suturen. Die tierchiropraktische Behandlungen beinhalten auch eine Beratung und Empfehlungen für die Nachsorge der Patienten, um den Erfolg der Behandlung zu gewährleisten.

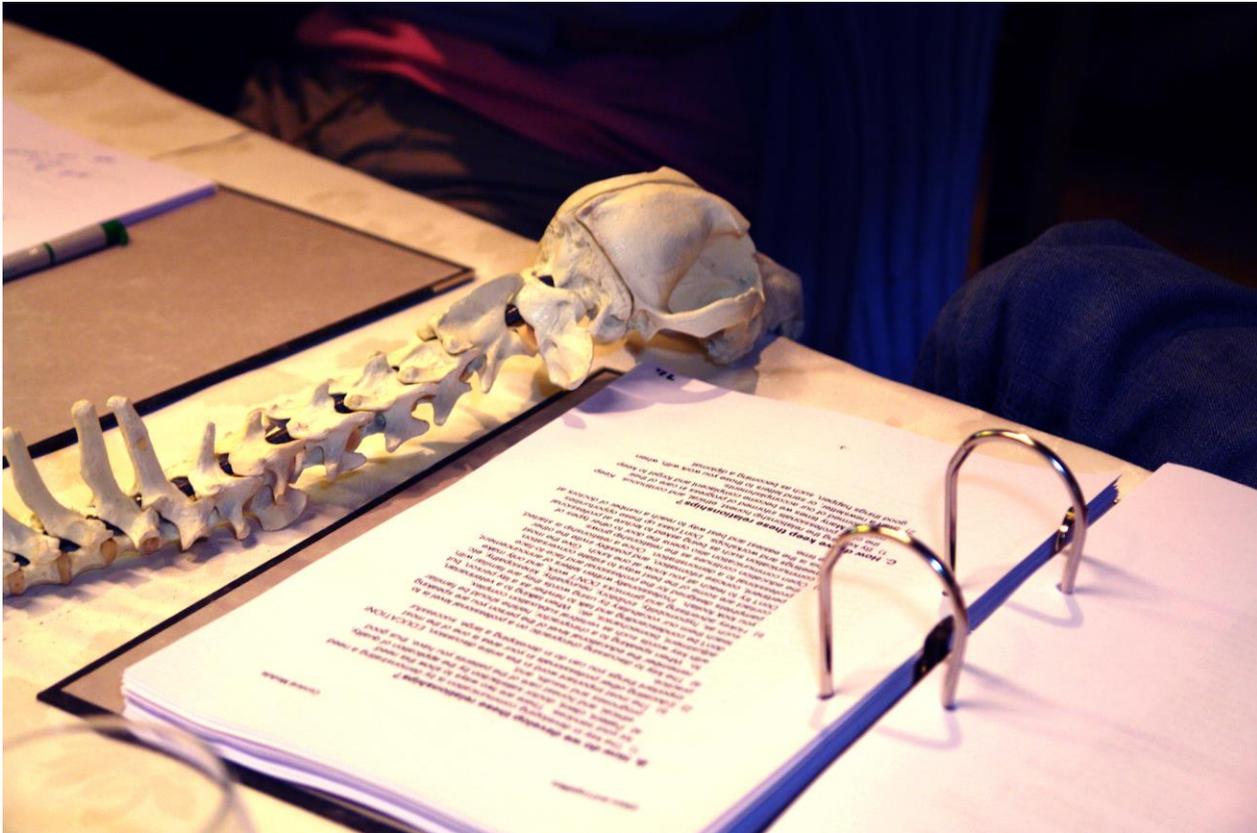
Teil der Behandlung ist die gründliche Anamneseerhebung. Dieser Vorbericht sollte zumindest die subjektiven Erfahrungen des Patientenbesitzers sowie radiologische und labordiagnostische Untersuchungen und Informationen über frühere Diagnosen und Therapien beinhalten.

Tierchiropraktik beinhaltet eine allgemeine klinische Untersuchung des Tieres bevor Wirbel-, Extremitäten- oder Schädeladjustments durchgeführt werden. Diese Untersuchung sollte mindestens die Beurteilung der Körperhaltung, und eine Ganganalyse beinhalten sowie die statische Palpation von Wirbelsäule, Extremitäten und Schädel, eine Beinlängenanalyse und die orthopädische und neurologische Beurteilung.

Die Informationen aus dem Vorbericht und der Untersuchung sind zusammenzufassen zu einer allgemeinen Beurteilung des Patienten. Der Tierchiropraktiker muss entscheiden wie die weitere Vorgehensweise in diesem Fall ist. Erfolgt nun die chiropraktische Behandlung von vertebrale und anderen Subluxationskomplexen, und/oder die Rücküberweisung zur weiteren Untersuchung und Behandlung durch den Schulmediziner. Dieses Verfahren der Entscheidungsfindung wird „Gate-Keeping“ (Torhüten) genannt. „Torhüter“ sind Ärzte, die ein „Eingangportal“ für den Patienten bieten und die Entscheidung treffen, welcher Therapeut am Besten in dieser bestimmten Situation das Tier behandeln sollte.

Der Tierpatient sollte immer einen Haustierarzt haben, der sich um die allgemeine medizinische Versorgung kümmert.

MODUL INFORMATION



Voraussetzungen für einen erfolgreichen Abschluss

1. Teilnahme an allen Tagen aller 5 Module
2. Studium zur Vorbereitung auf die Modulprüfungen (schriftlich und praktisch)
3. Erstellen von 2 Palpations- und 4 Fallberichten
4. Motion Palpation Übungen zwischen den Modulen (so viele wie möglich)
5. Bestehen der schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung

IAVC

Grundkurs Veterinärchiropraktik

Die IAVC bietet einen Weiterbildungskurs über insgesamt 210 Kursstunden an, der mit einem Zertifikat in Tierchiropraktik abgeschlossen werden kann. Dieser Kurs ist in fünf Module aufgeteilt, Modul 1 bis 4 finden von mittwochs bis sonntags statt und Modul 5 von Freitags bis Sonntags. Die Module sind nach anatomischen Regionen gegliedert: Kreuzbein und Becken, Brustwirbelsäule, Halswirbelsäule, Gliedmaßen und Integration. Zwischen den Modulen sollte der Teilnehmer den gelernten Stoff wiederholen und Fallstudien anfertigen. **Diese Hausaufgaben zwischen den Modulen sind von wesentlicher Bedeutung.** Teilnehmer, die alle fünf Module mit ausreichender Punktzahl absolviert haben, dürfen an der Abschlussprüfung der IAVC sowie an den Modulen für Fortgeschrittene teilnehmen. Die schriftliche und praktische Abschlussprüfung findet am Samstag des fünften Moduls statt. Besteht ein Teilnehmer das IAVC-Examen mit ausreichender Punktzahl, erhält er das IAVC-Zertifikat sowie der Veterinary Society of Chiropractic (VSC)

Die IAVC Ausbildung basiert auf den Grundprinzipien der Chiropraktik und kombiniert diese mit den tiermedizinischen Erkenntnissen. Der Kurs vermittelt sichere und effektive Techniken zur Behandlung von Tieren. Alle Lehrkräfte sind Chiropraktiker und/oder Tierärzte, die sich für die Weiterentwicklung der Chiropraktik in der Tiermedizin engagieren. Alle Dozenten lehren den höchsten Standard tierchiropraktischer Behandlung; sie praktizieren seit langem Tierchiropraktik und sind somit in der Lage, ihre umfassenden Erfahrungen in die chiropraktische Lehre einfließen zu lassen.

*Das große Ziel der Erziehung
ist nicht das Wissen, sondern
seine Anwendung.*
- Herbert Spencer



Inhalte des Grundkurses Für Veterinärchiropraktik

MODUL I KREUZBEIN UND BECKEN:

Dieses Modul umfasst Anatomie, Untersuchung, Techniken und Pathologie des sakralen und Beckenbereichs Anatomie (einschließlich Sektion).

Bildgebende Verfahren
Biomechanik, Untersuchung, Techniken, Pathologie, Neurologie
Chiropraktische Philosophie
Chiropraktische Grundlagen für Tierärzte: Chiropraktische Geschichte und Techniken
Tierärztliche Grundlagen für Chiropraktiker: Sicherheit und Umgang
Ethik und rechtliche Grundlagen
Fall-Management
Aktuelle Forschungen
Fallberichte
Praktische Übungen der Techniken bei Groß- und Kleintieren
Grundlagen der Techniken mit Übungen
Topographische Übungen



Photo b. V. Hebeler

MODUL II BRUST- UND LENDENWIRBELSÄULE

Dieses Modul umfasst Anatomie, Untersuchung, Techniken und Pathologie des Brust und Lendenbereichs Wiederholung Kreuzbein und Beckenregion.

Anatomie (einschließlich Sektion)
Bildgebende Verfahren
Biomechanik, Untersuchung, Techniken, Pathologie, Neurologie
Chiropraktische Philosophie
Chiropraktische Grundlagen für Tierärzte: Terminologie und Listing-Systeme
Tierärztliche Grundlagen für Chiropraktiker: Physiologie, Pharmakologie
Ethik und rechtliche Grundlagen
Fall-Management: Passende Sättel und Geschirre
Aktuelle Forschungen
Fallberichte
Praktische Übungen der Techniken bei Groß- und Kleintieren
Grundlagen der Techniken mit Übungen
Topographische Übungen



Photo b. V. Hebeler

MODUL III HALSWIRBELSÄULE

Dieses Modul umfasst Anatomie, Untersuchung, Techniken und Pathologie des Halswirbelbereichs Wiederholung Brust und Lendenwirbelsäule.

Anatomie (einschließlich Sektion)

Bildgebende Verfahren

Biomechanik, Ganganalyse I, Untersuchung, Techniken, Pathologie, Neurologie

Chiropraktische Philosophie

Chiropraktische Grundlagen für Tierärzte: Subluxations-Grundlagen I – Chiropraktische Theorien

Tierärztliche Grundlagen für Chiropraktiker: Zoonosen, Infektionserkrankungen und metabolische Erkrankungen

Ethik und rechtliche Grundlagen

Fall-Management: Halsbänder, Geschirre und Leinen, Gebisse

Aktuelle Forschungen

Fallberichte

Praktische Übungen der Techniken bei Groß- und Kleintieren

Grundlagen der Techniken mit Übungen

Topographische Übungen



Photos by V.Hebeler

MODUL IV GLIEDMAßEN

Dieses Modul umfasst Anatomie, Untersuchung, Techniken und Pathologie der Gliedmaßen Wiederholung Halswirbelsäule.

Anatomie (einschließlich Sektion)

Bildgebende Verfahren

Biomechanik, Ganganalyse II, Untersuchung, Techniken, Pathologie, Neurologie

Chiropraktische Philosophie

Chiropraktische Grundlagen für Tierärzte: Subluxations-Grundlagen II – Der Subluxations- Komplex

Tierärztliche Grundlagen für Chiropraktiker: Der Huf

Ethik und rechtliche Grundlagen

Fall-Management: Beschläge

Einführung in die Cranio-sakralen Techniken

Aktuelle Forschungen

Fallberichte

Praktische Übungen der Techniken bei Groß- und Kleintieren

Grundlagen der Techniken mit Übungen

Topographische Übungen

MODUL V - INTEGRATED

Dieses Modul ist eine praktische Zusammenfassung der gesamten Inhalte, die in den ersten vier Modulen gelehrt wurde. Die meiste Zeit wird für die Wiederholung und Übungen der chiropraktischen Techniken verwendet. Die abschließende praktische Prüfung findet am Samstag dieses Moduls statt, die schriftliche Abschlussprüfung wird eine Woche zuvor online, als Multiple Choice Test absolviert.. Dieses Modul bietet zudem eine gute Wiederholung für zertifizierte Studenten, die ihre tierchiropraktischen Techniken auffrischen und verbessern möchten.

Wiederholung aller Techniken in Theorie und Praxis
Demo von Pferde und Hundebehandlungen
Neurologische Untersuchung
Chiropraktische Diagnose und Fallmanagement
Klinische Ziele und Übungen zum Fallmanagement
Philosophie und Wiederholung des Vertebralen Subluxationskomplexes
Schriftliche und praktische Prüfung

Der Kursinhalt kann sich durch aktuelle Ergänzungen, Veränderungen und Verbesserungen des Lehrplans jederzeit verändern.

*Menschen stolpern von Zeit zu
Zeit über die Wahrheit. Aber die
meisten stehen schnell auf und
rennen weg, als wäre nichts
passiert.*

ANFORDERUNGEN

Zugelassene Teilnehmer für den mit anerkannten ca. 210-Fortbildungsstunden Basis Kurs in der Veterinär Chiropraktik müssen lizenzierte Ärzte der Chiropraktik (DC) oder Ärzte der Veterinärmedizin (inkl. der Zulassung als RCVS).

Die Kursgebühr ist 8 Wochen vor der ersten Teilnahme fällig.

Nach Beginn des Kurses hat ein Teilnehmer zwei Jahre Zeit, alle fünf Module des Grundkurses zu vollenden und die Voraussetzungen für die Prüfung erfüllen. Die Module können an jeder der angebotenen Schulen absolviert werden (UK, Deutschland).

Zur Anmeldung zum ersten Modul sind eine Fotokopie der Approbation/Lizenz sowie die unterschriebene Anmeldung erforderlich. Die Kursgebühren werden im Voraus entrichtet. Die Teilnehmer müssen alle 210 Stunden absolvieren, um an der Abschlussprüfung teilnehmen zu können.

Ab dem zweiten Modul findet am ersten Tag eines jeden Moduls ein kleiner schriftlicher und praktischer Test über den Stoff des vorangegangenen Moduls statt. Um zu bestehen, müssen 75% der vollen Punktzahl sowohl im praktischen als auch im schriftlichen Test erreicht werden.

Am Ende des gesamten Kurses findet eine Abschlussprüfung statt, um jeden Teilnehmer auf seine veterinärchiropraktischen Fähigkeiten hin zu testen. Auch hier müssen zum Bestehen der Prüfung sowohl im schriftlichen als auch im praktischen Teil 75% erreicht werden.

Um den Kurs erfolgreich zu absolvieren, muss der Teilnehmer zusätzlichen zu den 210 Kursstunden und dem Abschluss-Examens **vier Fallberichte** anfertigen, **sowie die schriftlichen Aufzeichnungen der chiropraktischen Untersuchung von 20 Kleintieren und 20 Pferden**. Die Fallstudien werden auf Vollständigkeit sowie ihre Relevanz für eine chiropraktische Behandlung kontrolliert, nicht auf deren Ergebnis. Unvollständige Fallstudien werden dem Teilnehmer zur Korrektur zurückgegeben.

Bei nicht Einreichen der Berichte ist die weitere Teilnahme ausgeschlossen.

ABLAUF DER ABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Prüfungen werden von Dozenten durchgeführt. Die schriftliche Prüfung ist eine Kombination aus Mehrfachauswahl, Zuordnungsaufgaben, Kurzantworten und/oder dem Ergänzen fehlender Texte. Die Mindestanforderung zum Bestehen ist 75% der Gesamtpunktzahl. Die schriftliche Prüfung dauert etwa 2 Stunden und wird online absolviert.

Die praktische Prüfung beginnt nach Abschluss der schriftlichen Prüfungen. Die Reihenfolge richtet sich nach der Reihenfolge, in der die Teilnehmer die schriftliche Prüfung beendet haben. Die praktische Prüfung dauert ca. 15 Minuten pro Student. Dabei muss der Teilnehmer seine Kenntnisse und Fähigkeiten chiropraktischer Techniken demonstrieren. Bewertet wird die Position von Chiropraktiker und Patient sowie die Ausführung. Zudem kann der Prüfer Fragen stellen, die für die Technik relevant sind

Die praktische Prüfung umfasst Techniken beim Hund und beim Pferd. Jede Technik wird zufällig aus allen folgenden Teilbereichen ausgewählt:



PHOTO BY V.HEBELER

TECHNIKEN

Die Auswahl und Bandbreite an chiropraktischen Techniken ist sehr groß. Momentan gibt es fast 200 verschiedene chiropraktische Techniken im Humanbereich.

Der Grundkurs der International Academy of Veterinary Chiropractic lehrt Behandlungstechniken in einer praktischen Herangehensweise. Die ausgewählten Techniken beruhen auf Techniken von Gonstead und Anderen. Um ein starkes Fundament in der Tierchiropraktik zu sichern.

Wir lehren dies aus folgenden Gründen:

- ◆ Um eine starke Grundlage in der Tierchiropraktik für alle Teilnehmer zu schaffen.
- ◆ Um eine gute Basis für Chiropraktiker zu schaffen, auf denen ihre veterinär klinischen Techniken auf bauen.
- ◆ Hervorhebung der manuellen Fähigkeiten, die in der richtigen Übungstechnik erforderlich sind.
- ◆ Verringerung der Verwirrung für neue Tierärzte.
- ◆ Skepsis bei den Tierärzten bezüglich der Chiropraktik zu reduzieren.

Es ist uns bewusst, dass einige Praktiker, die diesen Kurs absolvieren, diese Techniken (später) nicht mehr anwenden. Dennoch setzen wir voraus, dass alle, die an diesem Kurs teilnehmen, unsere Lehrphilosophie respektieren. In den Fortgeschrittenen-Kursen werden dann andere Techniken vorgestellt. Wenn jemand Vorschläge für Techniken hat, die in unseren Fortgeschrittenen-Kursen vorgestellt werden können, soll er bitte einen der Dozenten ansprechen.



Photo by V. Hebel

RECHTLICHE INFORMATION

LANDESEIGENE BESTIMMUNGEN

Die Verschiedenen Länder unterscheiden sich stark darin, wie und ob sie Tierchiropraktik anerkennen. Egal ob Tierarzt oder Chiropraktiker, in beiden Fällen sollten sie sich an die zuständigen Kammern wenden, um die Einzelheiten zu erfahren.

Als Tierarzt oder Chiropraktiker sollten Sie sich an die zuständigen gesetzgebenden Körperschaften bezüglich der Tierschutzgesetzgebung wenden.

Je nachdem, wo sie beabsichtigen, zu praktizieren, kann es vorkommen, dass Vorschriften oder die Anerkennung der Tierchiropraktik auch ganz fehlen und andere haben eventuell eine strengere Gesetzgebung. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie ein aktuelles Exemplar Ihrer Ländervorschriften an das IAVC-Büro senden würden.

VERSICHERUNG

Auch Versicherungsagenturen unterscheiden sich stark von Land zu Land und in ihren Angeboten für Tierärzte und Chiropraktiker. Am besten ist es, ein individuelles Angebot von einem Versicherungsvertreter für die eigene Art der Praxis einzuholen.

TEILNAHME BEDINGUNGEN

Der IAVC Grundkurs für Chiropraktik ist in vielen Ländern als Fortbildungsmaßnahme für Tiermedizin und Chiropraktik anerkannt (zum Beispiel von der ATF in Deutschland). Die Länder, die den Grundkurs als Fortbildungsmaßnahme anrechnen, verlangen eine Teilnahmebestätigung. Dafür hat die IAVC die folgenden Teilnahmebedingungen festgelegt. Das Ziel dieser Bedingungen ist, die Professionalität dieses Kurses zu erhöhen, um eine volle Anerkennung zu gewährleisten.

- ◆ **ANWESENHEIT IST PFLICHT SOWOHL IM THEORETISCHEN UNTERRICHT ALS AUCH BEI DEN PRAKTISCHEN ÜBUNGEN.**
- ◆ Als Anwesenheitsstunden werden alle Stunden, die ein Teilnehmer bei jedem der Module anwesend war, angerechnet. Eine späte Ankunft oder frühe Abfahrt können die angerechneten Stunden beeinflussen.
- ◆ Das Zertifikat wird nur denjenigen ausgestellt, die 210 Unterrichtsstunden vollendet haben.
- ◆ Jede Abwesenheit erfordert Erklärung. Über ein entsprechendes Nachholen des Versäumten wird vom IAVC Lehrkörper entschieden. Das kann bedeuten, dass ein Teilnehmer, der in einem Abschnitt unentschuldig fehlt, diesen Abschnitt im nächsten Modul nachholen muss. Abwesenheit aufgrund persönlicher Notfälle wird im Einzelnen bewertet und ein individueller Nachholplan festgelegt.
- ◆ Über den Tag werden in regelmäßigen Abständen Pausen angeboten.

*Jede Situation – nein, jeder Moment
ist von unendlichem Wert; denn er ist
Vertreter für die ganze Ewigkeit.
- Goethe*

PRAKTISCHE ÜBUNGEN

Die praktischen Übungen sind ein sehr wichtiger Teil der Ausbildung. Die folgenden Regeln sorgen für den problemlosen Verlauf der Übungen sowie ein höheres Niveau des Unterrichts:

- ◆ BLEIBEN SIE BEI DER GRUPPE, DER SIE ZUGETEILT WURDEN. Wandern Sie bitte nicht zwischen den Übungsgruppen hin und her.
- ◆ FÜHREN SIE NIE EINE BEHANDLUNG bei einem der Tiere in den praktischen Übungen aus, außer Sie werden von einem der Dozenten dazu aufgefordert.
- ◆ Untersuchen oder palpieren Sie nie andere Regionen an diesen Tieren als die, die gerade besprochen werden.
- ◆ Untersuchen oder palpieren Sie keines der Tiere, außer Sie werden bei den praktischen Übungen dazu aufgefordert.
- ◆ Wenden Sie DEN LEICHT MÖGLICHSTEN KONTAKT bei den Tieren an, damit Sie ihnen nicht weh tun. Nachdem die Tiere von mehreren Studenten palpiert worden sind kann es für sie unangenehm werden.
- ◆ GEEIGNETES, GESCHLOSSENES SCHUHWERK (VORN UND HINTEN GESCHLOSSEN) IST FÜR DIE PFERDEÜBUNGEN OBLIGATORISCH.
- ◆ Vorsicht ist immer angebracht. Auch wenn die Tiere in den Übungen wirklich freundlich und einfach im Umgang sind, besteht immer die Gefahr, dass ein Hund beißen oder ein Pferd treten könnte.
- ◆ Falls Sie mehr Zeit brauchen, da Sie im Umgang mit Pferden oder Hunden unsicher sind wenden Sie sich bitte an einen der Dozenten.
- ◆ Während der Übungen können auch die Besitzer der Tiere anwesend sein. Deshalb verhalten Sie sich bitte zurückhaltend und professionell. Diagnosen und Kommentare können später mit den Dozenten diskutiert werden.

KAMERAS UND AUDIO-VIDEO EQUIPMENT

VIDEOKAMERA UND FOTOAPPARATE

Videokameras sind aus folgenden Gründen während des Unterrichts, den praktischen Übungen oder Demonstrationen NICHT ERLAUBT

- ◆ Viele der Materialien, die vorgestellt werden, besitzen ein Copyright. Selbst wenn die Aufnahmen nur für den privaten Gebrauch bestimmt sind, hat die IAVC keinerlei Kontrolle über den Gebrauch dieser Aufnahmen.
- ◆ Bemerkungen und Kommentare, die auf nicht autorisierten Aufnahmen gemacht werden, könnten von anderen Zuschauern falsch interpretiert werden, besonders, wenn sie nur Ausschnitte sehen.

Es kommt vor, dass Mitarbeiter oder Lehrkräfte fotografieren. Unsere Mitarbeiter sind mit den Tieren und dem Vorgehen in den praktischen Übungen vertraut. Diese Fotos werden für die IAVC aufgenommen und zu Unterrichts- oder Promotionszwecken benutzt. Falls Sie fotografieren wollen, besprechen Sie dieses bitte vorher mit den Dozenten

DIKTIERGERÄTE ODER ANDERE AUDIO-AUFNAHMEGERÄTE

Die Vorlesungen können für Ihren eigenen Gebrauch mit einem Aufnahmegerät mitgeschnitten werden. Denken Sie aber daran, dass das Material oft ein Copyright besitzt.

ANDERE WICHTIGE INFORMATIONEN

ADJUSTING WÄHREND DER MODULE

Eine chiropraktische Behandlung von Studenten durch andere Studenten ist auf dem, oder in der Umgebung des Unterrichtsgeländes nicht gestattet. Diese Behandlungen sind durch die Haftpflichtversicherung der Schule **nicht** abgedeckt und es kann sein, dass Sie an einem Ort, an dem Sie keine Zulassung besitzen, nicht von Ihrer Haftpflichtversicherung abgedeckt sind. Solche Behandlungen müssen vom Chiropraktiker und Patienten als eine private Vereinbarung und unabhängig von Schule und Schulgelände durchgeführt werden.

PRIVATE HAUSTIERE

Bitte bringen Sie Ihre Haustiere nicht mit zu den Modulen mit. Haustiere der Studenten sind in den Unterrichtsräumlichkeiten nicht erlaubt.

MOBILTELEFONE

Handys müssen während des Unterrichts und in den praktischen Übungen abgeschaltet werden, da sie die anderen Teilnehmer stören.

UNTERRICHTSORT

IAVC STANDORTE

Deutschland:

Heimathaus Sittensen
Am Heimathaus 4
27419 Sittensen



England:

Anglo-European College of Chiropractic
13-15 Parkwood Road
Bournemouth, BH5 2DF



SOWIE ERSTMALIG IN NEU SEELAND IN 2020

MAHLZEITEN

Mittwochs bis samstags wird ein vollständiges Mittagessen angeboten. Sie können jeweils zwischen einem regulären und einem vegetarischen Gericht wählen. Die Mittagspause dauert in der Regel 60 Minuten. Bitte seien Sie pünktlich zurück. Darüber hinaus gibt es kurze Pausen zwischen den Vorlesungen. Getränke und kleine Snacks stehen den ganzen Tag zur Verfügung. Wenn Teilnehmer besondere Bedürfnisse hinsichtlich ihrer Mahlzeiten haben, liegt es in ihrer eigenen Verantwortung, da neben dem vegetarischen Mittagessen als weitere Variante lediglich frischer Salat mit Baguette Brot angeboten werden kann.



VIELEN DANK, DASS SIE SICH DIE ZEIT GENOMMEN HABEN,
DIESES HANDBUCH ZU LESEN.

WIR FREUEN UNS, SIE BEIM GRUNDKURS
VETERINÄRCHIROPRAKTIK WILLKOMMEN ZU HEIßEN.



ANREISE

Der IAVC Grundkurs findet in Sittensen, Norddeutschland statt. Sittensen liegt auf halber Strecke zwischen Hamburg und Bremen an der A1. Der theoretische Teil des Kurses findet im "Heimathaus" statt, Adresse: Am Heimathaus 4, 27419 Sittensen

Die praktischen Übungen finden in verschiedenen Reitställen der Umgebung statt. Von den meisten ortsansässigen Hotels und Pensionen aus sind es zu Fuß ca. 5 – 10 Minuten bis zum Heimathaus.

MIT DEM AUTO:

Autobahn A1 von **Hamburg** nach **Bremen** (**Bremen** nach **Hamburg**). Abfahrt **Sittensen** abfahren. Links Richtung Sittensen abbiegen. Im Kreisverkehr die zweite Ausfahrt (geradeaus über den Kreisverkehr) nehmen. An der vierten Ampel (inkl. zwei Fußgängerampeln) **links** in den "Heckenweg" abbiegen. Die zweite Straße rechts (es gibt ein kleines Hinweisschild Richtung "Heimathaus") abfahren. Parkplätze stehen auf der linken Seite zur Verfügung.

MIT DEM ZUG:

Von Norden über **Hamburg** Hauptbahnhof. Von dort Regional-Zug Richtung **Bremen** (Keinen ICE/ECE). In **Tostedt** aussteigen, von dort sind es mit dem Taxi etwa 13 km bis **Sittensen**.

Von Süden über Bremen Hauptbahnhof. Von dort Regional-Zug Richtung **Hamburg** (keinen ICE/ECE). In **Scheeßel** aussteigen. Von dort sind es mit dem Taxi etwa 10 km bis **Sittensen**.

Flugzeug

Vom Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel

Es verkehrt ein S-Bahn zum Hamburger Hauptbahnhof, von dort können Sie mit dem Zug bis nach z.B. Tostedt weiterfahren und dann mit dem Taxi nach Sittensen (ca.50€).

Bremen Airport

Mögl. a.) Taxi vom Flughafen bis Sittensen-Heimathaus (Fahrzeit ~1,5 Std ; Kosten ~160,00 Euro)

Mögl. b.) Von dort aus mit der Bremer Straßenbahn AG zum Bremer Hauptbahnhof und von dort mit der Regional Bahn Richtung Hamburg. Der Zielbahnhof „Scheeßel“ liegt ungefähr auf halber Strecke zwischen Hamburg und Bremen (Fahrzeit ~1 Std.). Von dort können Sie ein Taxi bis Sittensen nehmen. (Fahrzeit ~15min, ca. 30 €)

Es werden an den Flughäfen alternativ auch recht günstige Mietwagen angeboten (es wird empfohlen, wenn vorhanden, ein Navigationsgerät zu verwenden).